

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT**

Abgeordnete Thomas Brüninghoff, Jörg Bode und Susanne Schütz (FDP)

Sofortprogramm Innenstadt

Anfrage der Abgeordneten Thomas Brüninghoff, Jörg Bode und Susanne Schütz (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 07.06.2021

Laut Pressemitteilung der Pressestelle des Niedersächsischen Ministeriums für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung vom 21.05.2021 unterstützt die Landesregierung die Kommunen mit mehreren Programmen bei der Stärkung der Innenstädte: „Das Regionalministerium fördert beispielsweise mit den ‚Zukunftsräumen‘ Projekte zur Attraktivitätssteigerung von Grund- und Mittelzentren, das ‚Projektnetzwerk Ländliche Räume‘ sorgt für den Austausch von Best-Practice-Beispielen im Land. Noch in diesem Sommer soll ein Sofortprogramm Innenstadt mit einem Volumen von 117 Millionen Euro starten. Zusätzlich ist ein Programm zur ‚Entwicklung resilienter Innenstädte‘ aus EU-Mitteln in Arbeit.“

1. Welche Verteilungsschlüssel gelten für die Gelderverteilung des „Sofortprogramms Innenstadt“ auf die einzelnen Kommunen in Niedersachsen?
2. Wie setzen sich die Gelder des „Sofortprogramms Innenstadt“ genau zusammen? Bitte nach Herkunft/Fördertopf aufschlüsseln.
3. Welche Pläne hat das Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung bzw. Ministerin Honé für die konkrete Umsetzung des „Sofortprogramms Innenstadt“ bzw. für die weitere Unterstützung der Kommunen zur Stärkung der Innenstädte wie in der Vorbemerkung zitiert?